

ANFRAGE Stadtrat Eduardo Mossuto (FW) Stadtrat Jürgen Wenzel (FW) vom 10.08.2012	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	38. Plenarsitzung Gemeinderat 18.09.2012 1188 26 öffentlich
Mangelnde Koordinierung bei den Baustellen von KASIG und VBK		

- A. Wenn schon die Südoststadtbahn kurz vor der Vollendung stand, warum hat man nicht wenigstens die Strecke als Umleitungsstrecke nutzen und die Sperrung der Bahntrasse am Kronenplatz verschieben können?
- B. Aus welchen Gründen konnten die Arbeiten am Kronenplatz mit den Fertigstellungsarbeiten der Südoststadtbahn nicht koordiniert werden?
- C. Wie hoch waren - je getrennt - die Kosten für den Schienenersatzverkehr, für die Sicherungsposten und den Verwaltungsaufwand zur Änderung der Fahr- und Dienstpläne und der Fahrgastinformationen?
Werden die Kosten von der KASIG (nach dem Verursacherprinzip) oder von den Verkehrsbetrieben getragen?
- D. Da die Südoststadtbahn ihre Wirkung nur durch den Anschluss an die Kriegsstraße entfalten kann, wäre interessant zu wissen welches Stadium hat die Planungs- bzw. Bauausschreibung des Projektes Kriegsstraße?
- E. Welchen Stand haben die Zuschussverhandlungen mit den Fördergeldgebern des Projektes Kriegsstraße aktuell erreicht?

Sachverhalt/Begründung:

Die Beschwerden von Nutzern des ÖPNV auf Grund immer öfter auftretenden Zugausfällen und Umleitungsproblemen häufen sich. Besonders die Straßenbahnumleitungen mit Schienenersatzverkehr durch Busse am Wochenende 22. bis 24. Juni 2012 auf Grund der Baustellenverlegung am Kronenplatz führte zu Unannehmlichkeiten bei den Fahrgästen der stadteinwärts fahrenden Bahnen.

Die KASIG hat den Baufeldwechsel am Kronenplatz für Juni/Juli 2012 sicherlich bereits vor Monaten fixiert. Die Südostbahn war bis zum Kreisel Anfang des Jahres weit fortgeschritten. Es gibt für den Außenstehenden keinen ersichtlichen Grund, der gegen Parallelarbeiten in der Schlachthausstraße gesprochen hätte, zumal die Gleiskreuzung an der Tullastraße schon im August 2011 eingebaut worden war.

unterzeichnet von:

Eduardo Mossuto

Jürgen Wenzel

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

7. September 2012